

## 2. Fachtag „Lebendige Friedhöfe“ Auf Gut Zichtau, Altmark

Dienstag, den 6. Mai 2014, 10.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

Veranstalter: Umweltbeauftragter der EKM in Kooperation mit dem Kirchenkreis Salzwedel und der Gartenakademie Sachsen-Anhalt

### Programm:

ab

- 10.00 Uhr Ankommen
- 10.30 Uhr Begrüßung und Einführung  
**„Dörfer, Demografie, Friedhöfe, Natur?“**  
*Dr. Hans-Joachim Döring, Umweltbeauftragter der EKM*
- 10.50 Uhr **„Denkmalschutz und Naturschutz im Einklang“**  
*Beispiel Südwestfriedhof Stahnsdorf/Potsdam*  
*Dipl. Ing. Ester Bertele, Landschaftsplanerin,*  
*Mitglied im Fachbeirat Stiftung Historische Kirch- und Friedhöfe, Berlin-Brandenburg*  
*Mitarbeiterin Hortec, Berlin*
- 11.20 Uhr **„Anlage artenreicher Extensivgrünländer mit naturnahen Begrünungsmethoden“**  
*Ergebnisse aus der Forschung an der Hochschule Anhalt und der Praxis*  
*Dipl. Ing. (FH) Sandra Mann, Landespflegerin,*  
*Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Fachbereich Landwirtschaft, Landschaftsentwicklung*  
*Hochschule Anhalt*
- 11.50 Uhr **„Blütenreiche, extensiv zu pflegende Friedhofsrundflächen“**  
**Ein Einblick in die Projektarbeiten in der Altmark**  
*B.Sc. Stefan Schreiter, Naturschutz und Landschaftsplanung,*  
*Wissenschaftlicher Begleiter im Rahmen einer Masterarbeit*
- Anschl. Aussprache
- 12.20 Uhr **Ausstellungseröffnung: „Gartenvielfalt - Artenvielfalt**  
*– Wie wir die Natur in unsere Gärten einladen können – Vorbilder und Irrwege heutiger*  
*Gartenkultur aus der Sicht des Naturschutzes*  
*Autorin: Karin Rohr, Niederndodeleben*
- 12.30 Uhr Suppen und Gespräche
- 13.30 Uhr **Die Phase II „Lebendige Friedhöfe“ in der Altmark, (ab Herbst 2014)**  
*Gut Zichtau und die Gartenakademie Sachsen-Anhalt e.V.*  
*Christa Ringkamp, Landschaftsplanerin*  
*Leiterin der Gartenakademie Sachsen-Anhalt*
- 14.00 Uhr **gemeinsames Gespräch über die Praxis und die Mühen der Ebene**  
*über unterschiedliche Tendenzen und weitere Projekte*
- 15.00 Uhr **Abschluss des Fachtages** durch *Superintendent Heinrich, Kirchenkreis Salzwedel*

In Anschluss besteht die Möglichkeit nach Apenburg zu fahren, um die Informationstafel „Lebendige Friedhöfe“ zu enthüllen und die Ansaatfläche zu betrachten.

Um eine Spende wird gebeten.

Anmeldung über LKÖZ/ Umweltarbeit Kerstin Hensch, Mail: kerstin.hensch@ekmd.de